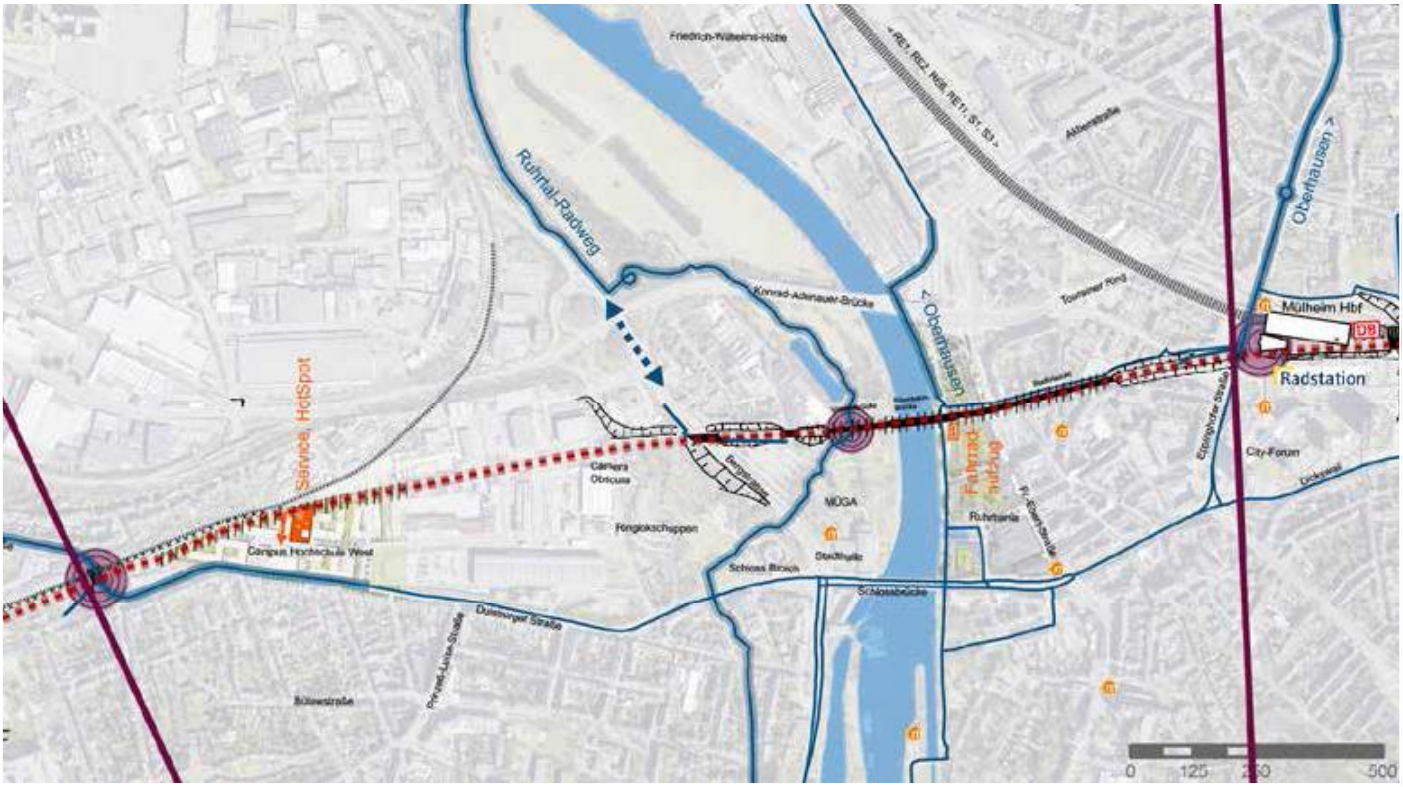
# 02 MH | Mülheim an der Ruhr




## MH[02] | Duisburger Straße – Mülheim an der Ruhr, Hauptbahnhof

### Kenndaten

Länge
2,3 km

Anschlussstellen
3

Fahrtzeit
7 Min.
bei 20 km/h

Umfeld
Innenstadt, Gewerbe

### Maßnahmen

Streckenneubau
2,3 km

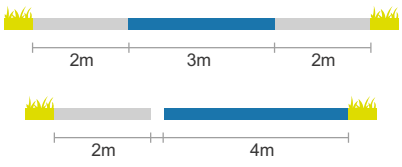
Rampenneubau
5

Fahrradaufzug
1

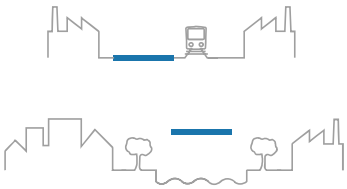
Brückeninstand-setzung
4

### Gestalt

Regelquerschnitt




Streckentypologie



# MH[02] | Duisburger Straße – Mülheim an der Ruhr, Hauptbahnhof 02

### Streckenbeschreibung

Der Abschnitt ist durch vielfältige Umfeldnutzungen geprägt. Ein weitläufiges Gewerbegebiet, der Ringlokschuppen, das MÜGA-Gelände, die Stadthalle, das Entwicklungsgebiet Ruhrbania mit dem Rathaus sowie der zukünftige Campus Hochschule Ruhr West werden durch den RS1 erschlossen. Die Führung auf dem Stadtviadukt ist attraktiv und führt zu einer Sonderlösung. Die die Ruhr querende Eisenbahnbrücke ist einzigartig und denkmalgeschützt. Die Strecke passiert den Hauptbahnhof Mülheim an der Ruhr. Hier besteht direkter Anschluss an den ÖPNV.

### Bauliche Belange

Ein Fahrradaufzug auf der östlichen Seite gewährleistet den Anschluss an die in Hochlage geführte ehemalige Trasse der Rheinischen Bahn. Die Errichtung von Rampenanlagen ist wegen des fehlenden Platzangebotes nicht möglich. Für diesen Abschnitt wird wegen seiner prominenten Innenstadtlage mit einem hohem Fußgängeraufkommen gerechnet, weshalb der Ausbauquerschnitt auf einen 3 m breiten, mittig geführten Radweg mit je rund 2 m breiten flankierenden Fußgängerwegen vorgeschlagen wird. Der Eingangsbereich des Hauptbahnhofes an der Eppinghofer Straße wird zusätzlich über eine Rampenanlage zugänglich gemacht.

### Gestalterische Belange

Die Wegweisung im Bereich des zukünftigen Campus Hochschule Ruhr West ist genau auf das Umfeld und seine Nutzungen abzustimmen. Am Hauptbahnhof Mülheim an der Ruhr bietet sich die Einrichtung einer größeren Rast- und Service-Station sowie einer Radstation an, um die Attraktivität dieses Ortes als Umsteigepunkte zu steigern. Auf der Eisenbahnbrücke ist ein Aussichtspunkt einzurichten, der über die Ruhr und das Entwicklungsgebiet Ruhrbania blicken lässt.

### Nutzungskonflikte

- Naturschutzgebiet Styrumer Ruhraue nördlich der Trasse | Fläche im Biotopkataster BK-4506-0002 | Verbundfläche VB-D-4507-007 Ruhraue, VB-D-4506-0003 Bahnkörper sowie VB-D-4507-0012 Darlington Park südlich der Trasse
- Vorkommen planungsrelevanter Arten wahrscheinlich

**Bewertung**

Machbarkeit
+-

Realisierungshorizont
2017

Nutzer pro Tag
2000–3000

**Kostenschätzung**

Kosten
14,0 Mio.

Kosten/km
6,1 Mio./km